

Der Holzmarkt – Trends und Aussichten aus der Sicht der Papierindustrie

Salzburger Wald & Holz Gespräche 2013

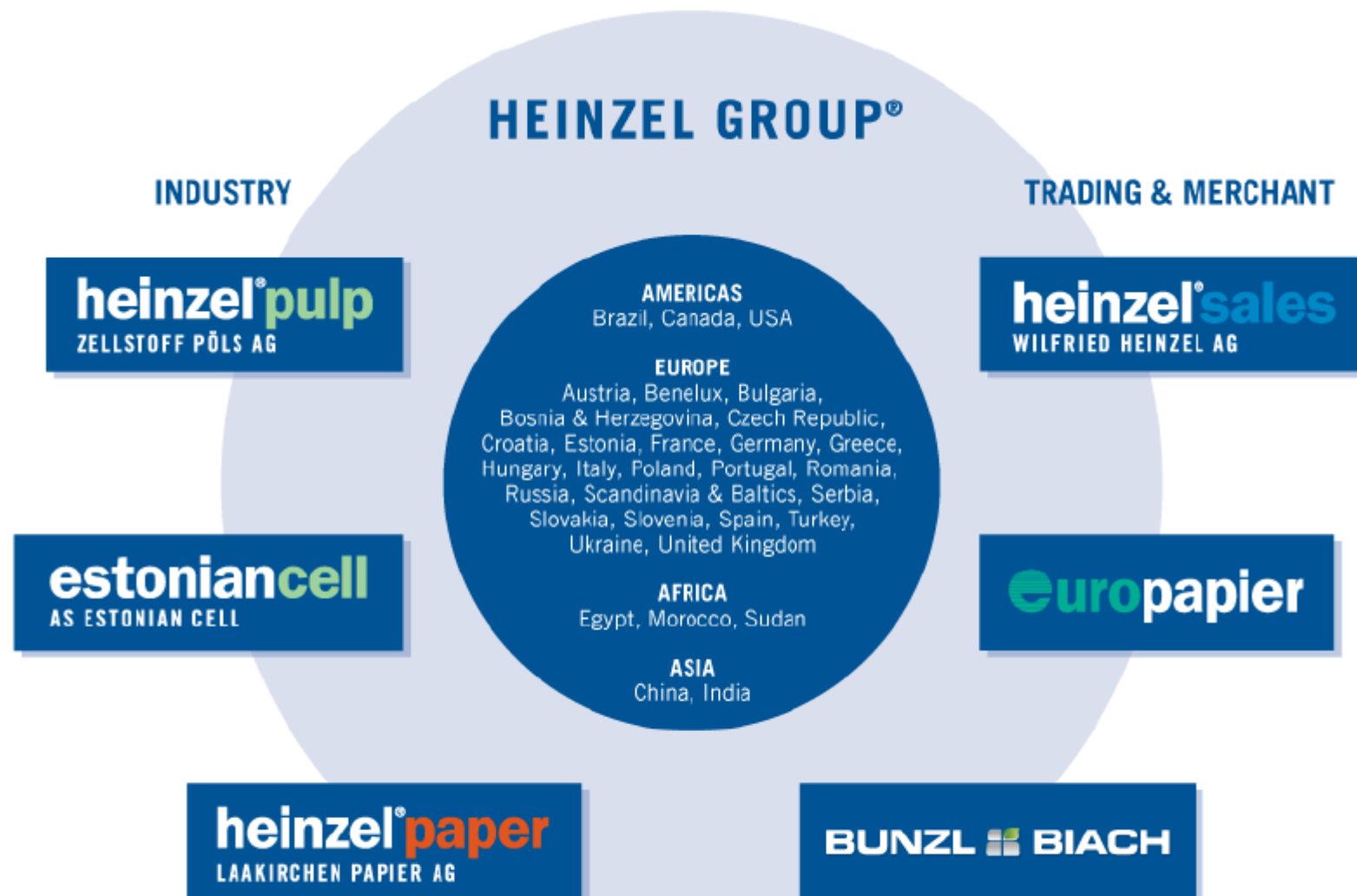
DI Andreas Kogler

Laakirchen Papier AG

21. November 2013



EIGENTÜMERSTRUKTUR



LAAKIRCHEN PAPIER AG

Produktion



Produktion 540.000 to

Produkt: Superkalandriertes (SC), ungestrichenes Naturpapier

Kunden: Verlagshäuser, große Druckereien

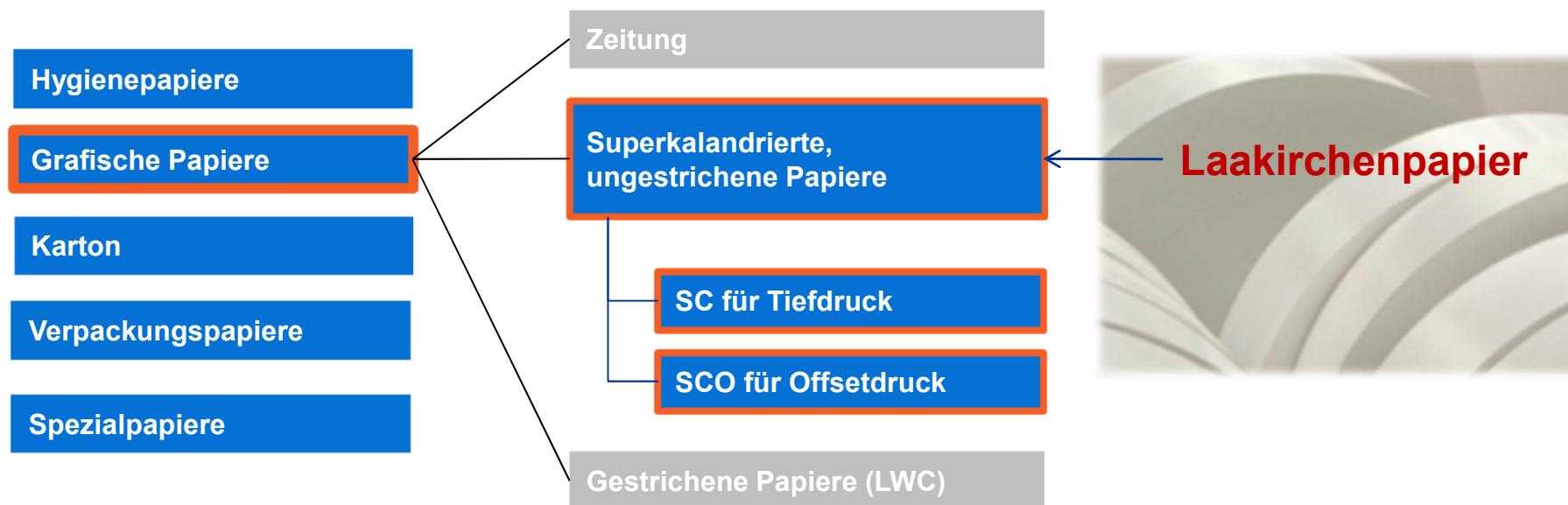
Objekte: Magazine, Kataloge, Werbedrucke

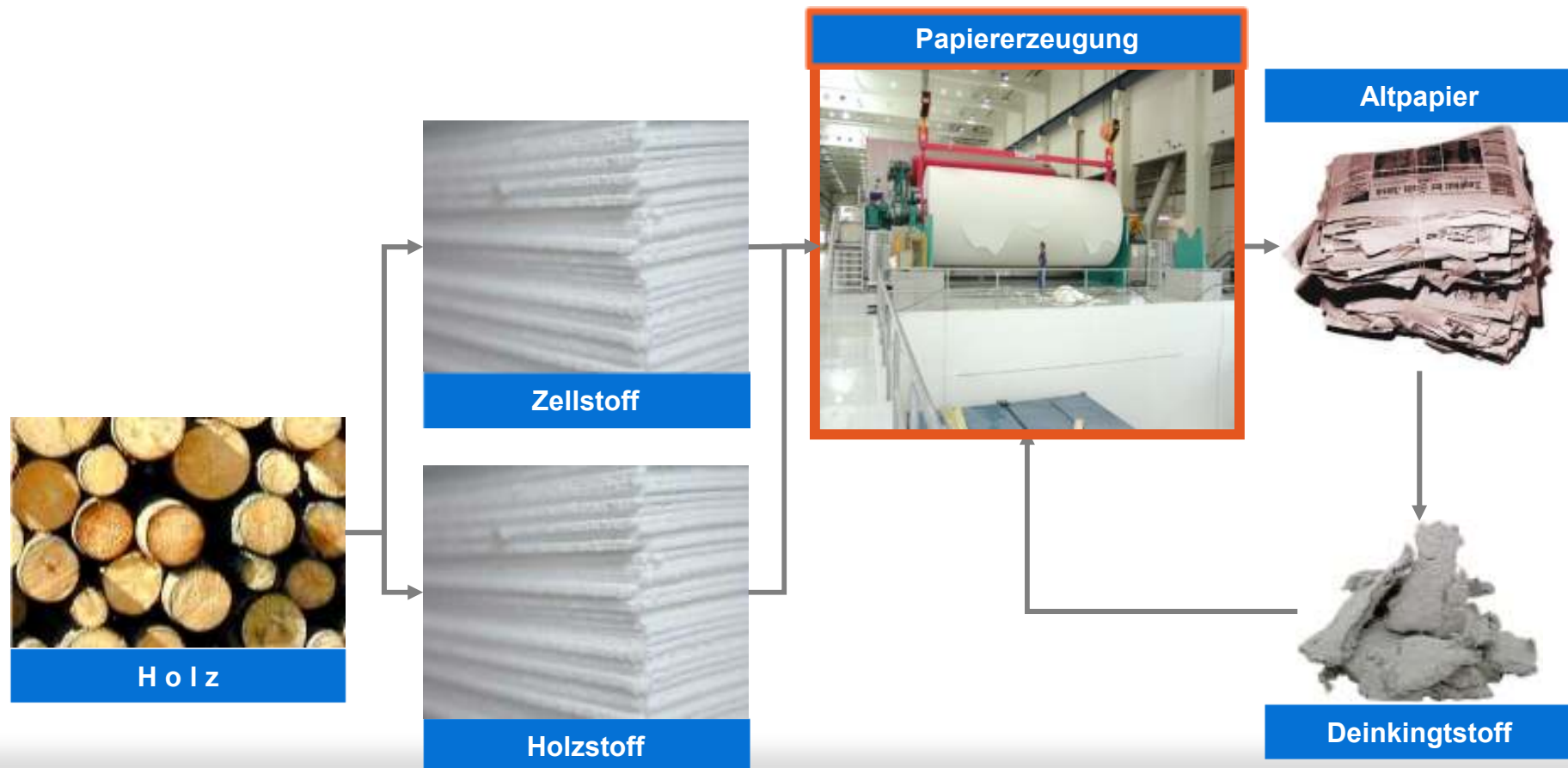
Märkte: Hauptmarkt CEE, Nachbarländer, (Übersee)



HEINZEL GROUP®

Hauptpapiersorten



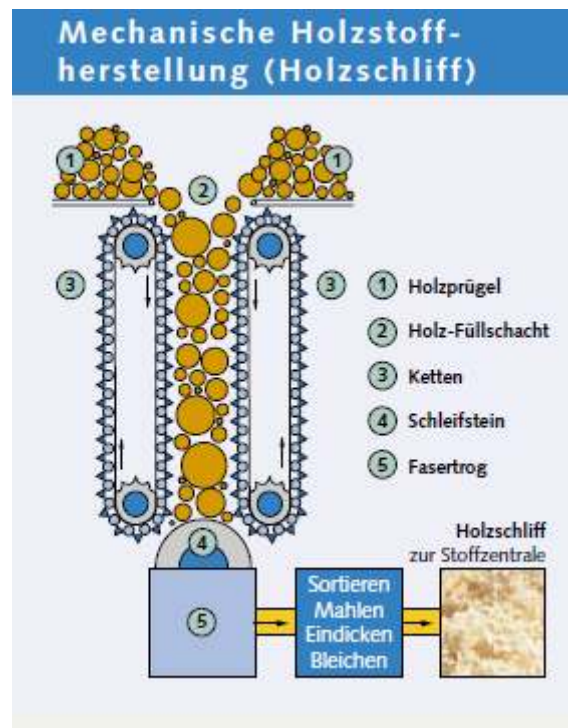
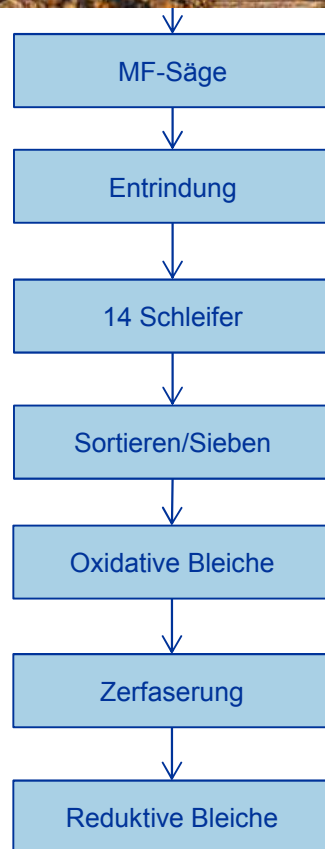


LAAKIRCHEN PAPIER AG

Holzschlifferzeugung



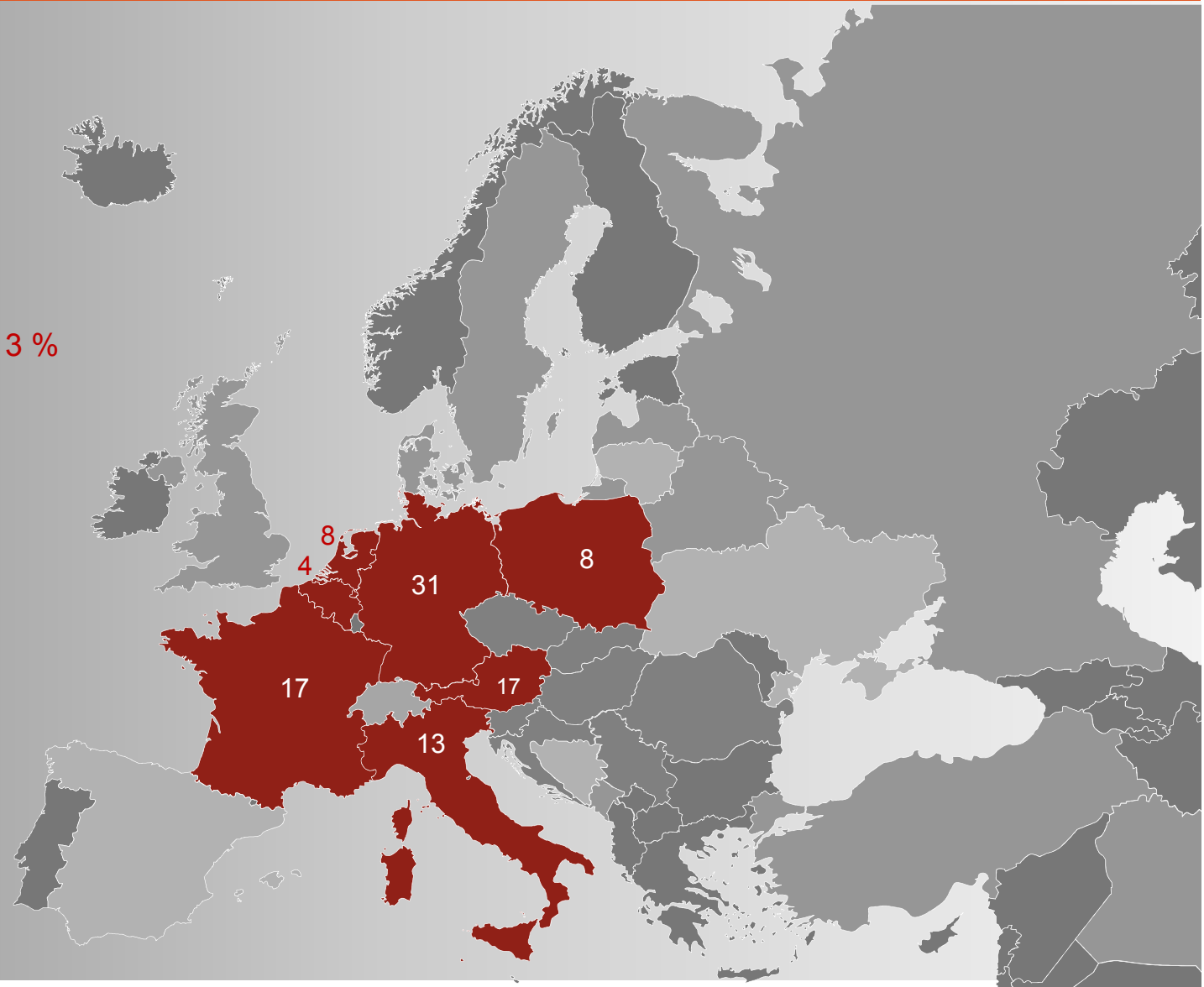
330 000 FM Holz – 120.000 to Holzschliff



LAAKIRCHEN PAPIER AG

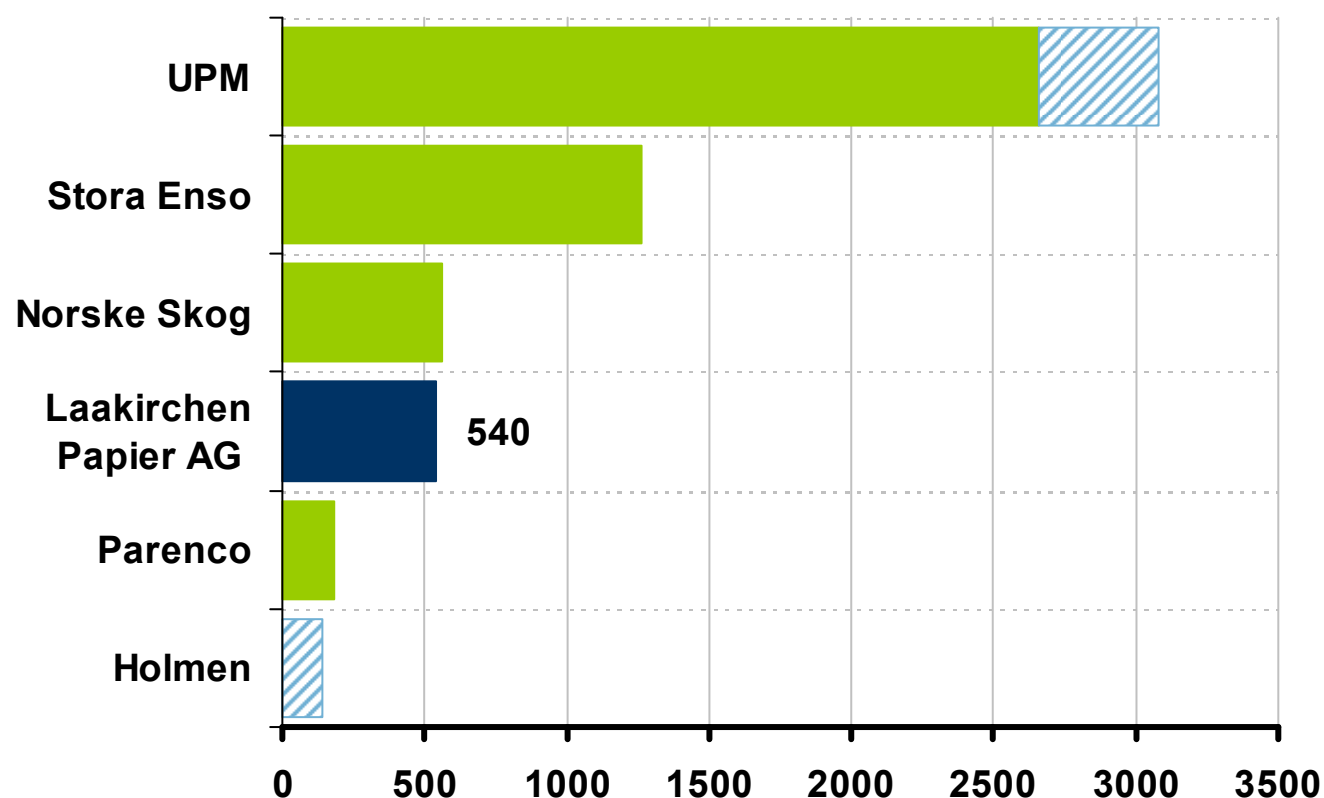
Märkte

Übersee 3 %



SC PAPIER EUROPA Kapazitäten

Gesamtkapazität: 5,1 Mio. Tonnen. Nach den Schließungen von UPM und Holmen im Jahr 2013 wird sich die Kapazität auf rund 4,6 Mio. Tonnen belaufen.



Schließungen Jahr 2013

UPM

Rauma: -220' SC
Ettringen: -200' SC

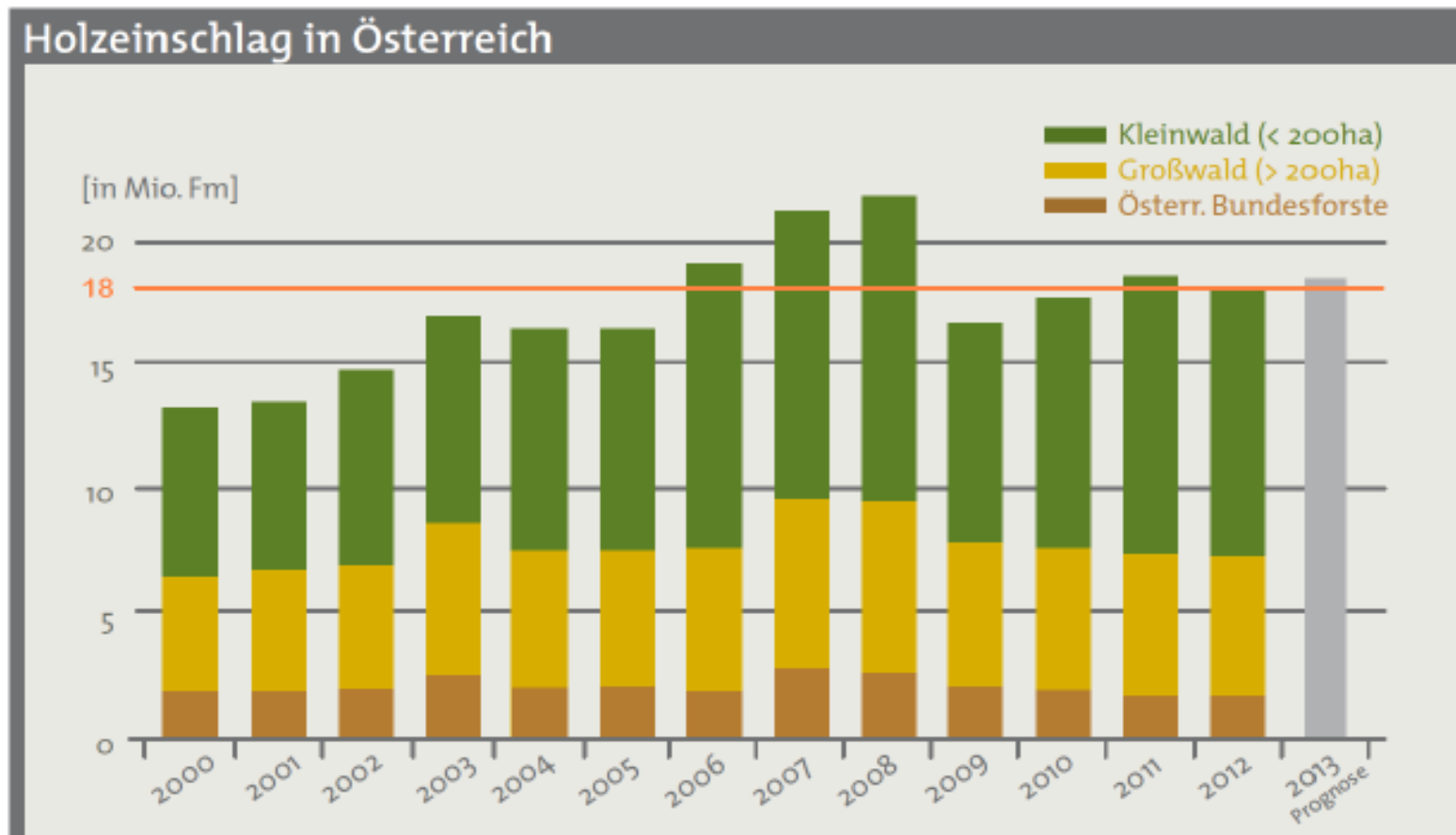
Holmen

Hallsta: -140' SC

Source: Pöyry

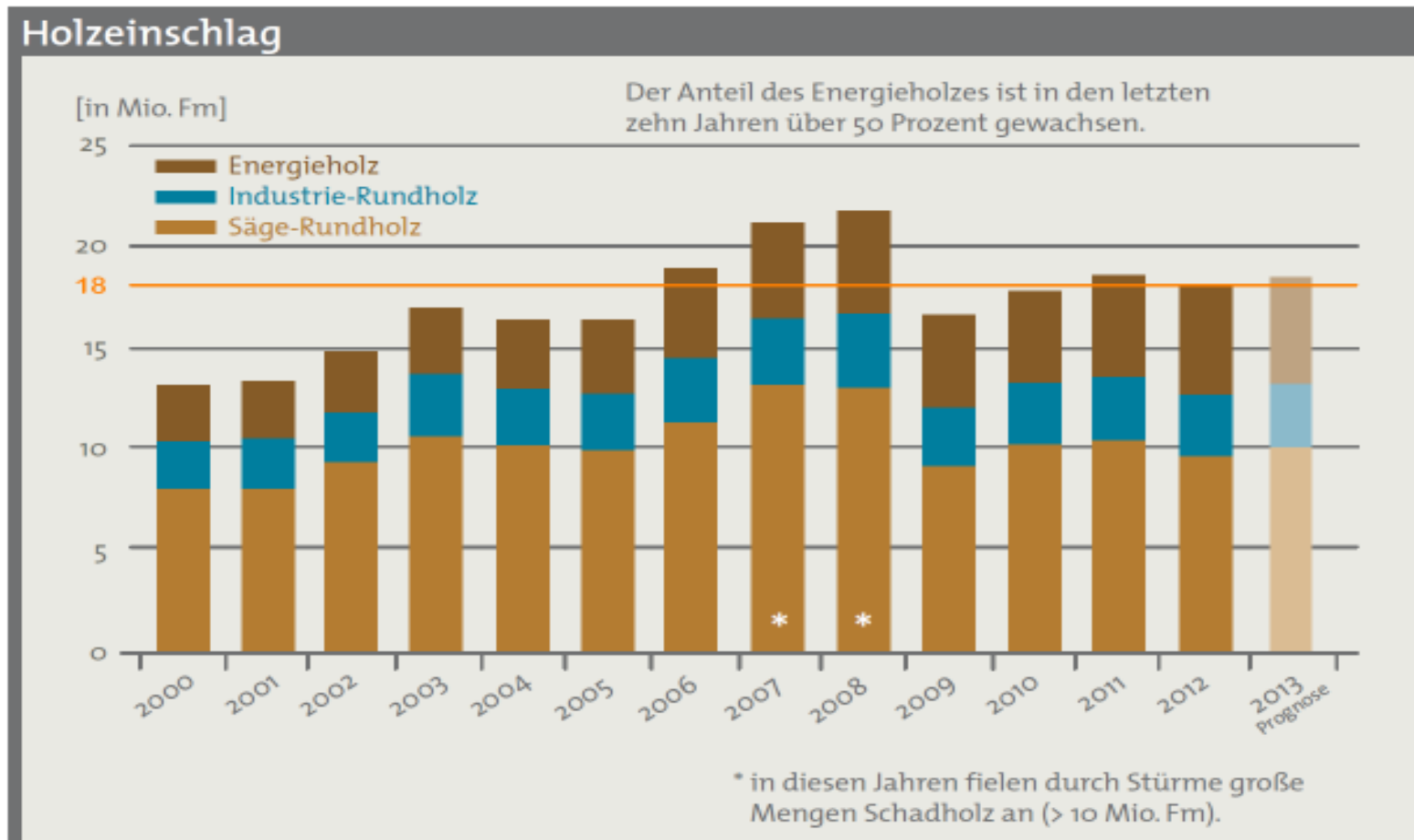
1.000 Tonnen

ÖSTERREICH HOLZEINSCHLAG Jahr 2000 bis 2013

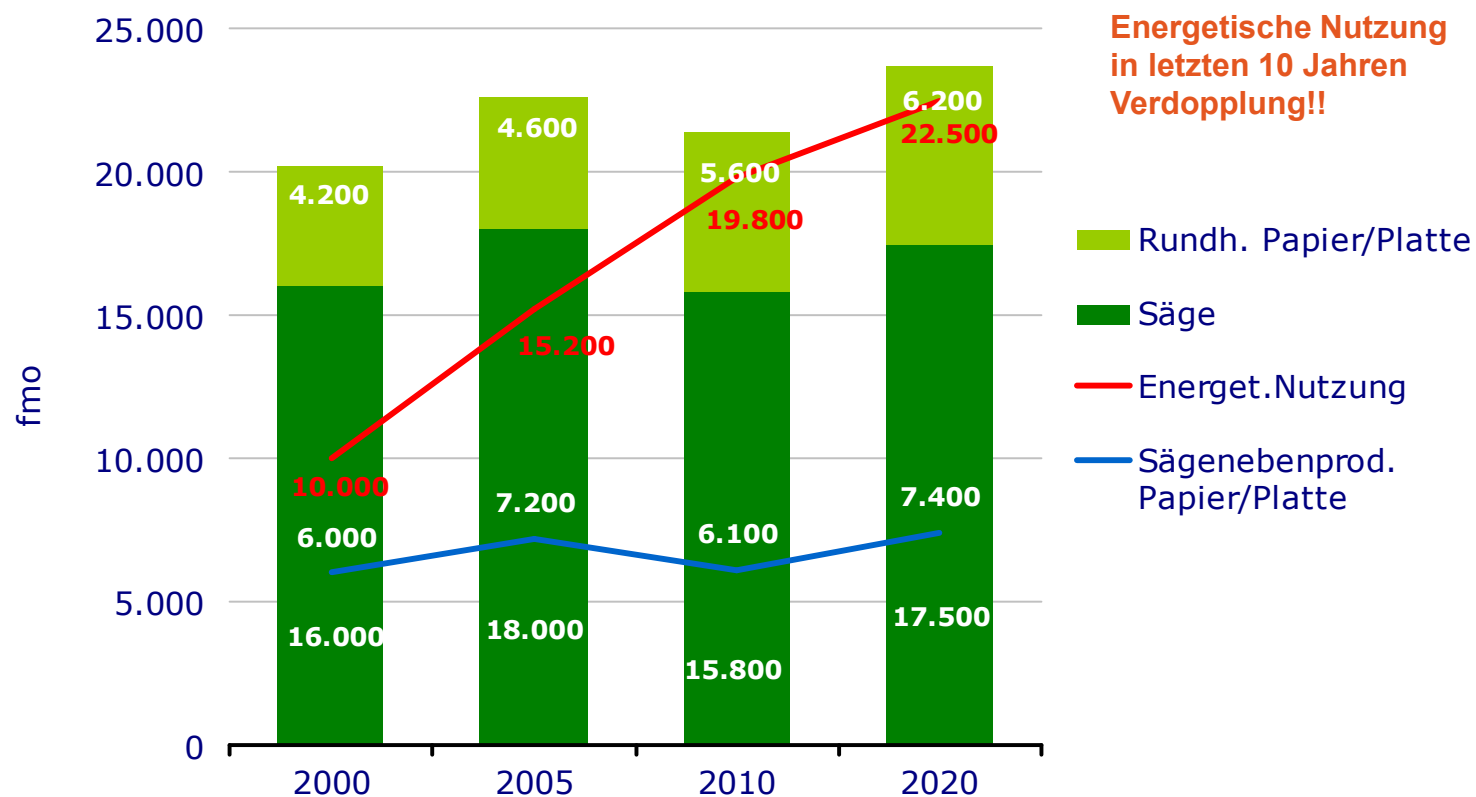


Der Einschlag im Kleinwald (bis 200 ha) machte 2012 rund 60% der Gesamtmenge aus, aus dem Großwald (über 200 ha, ohne ÖBF) kamen 30%, von den ÖBF rund 10%. Der Einschlag im Kleinwald wurde von 2000 bis 2012 um 57% gesteigert, der des Großwaldes um 17%, während der Anteil der ÖBF um fast 3% rückläufig war.

ÖSTERREICH HOLZEINSCHLAG nach Sortimenten

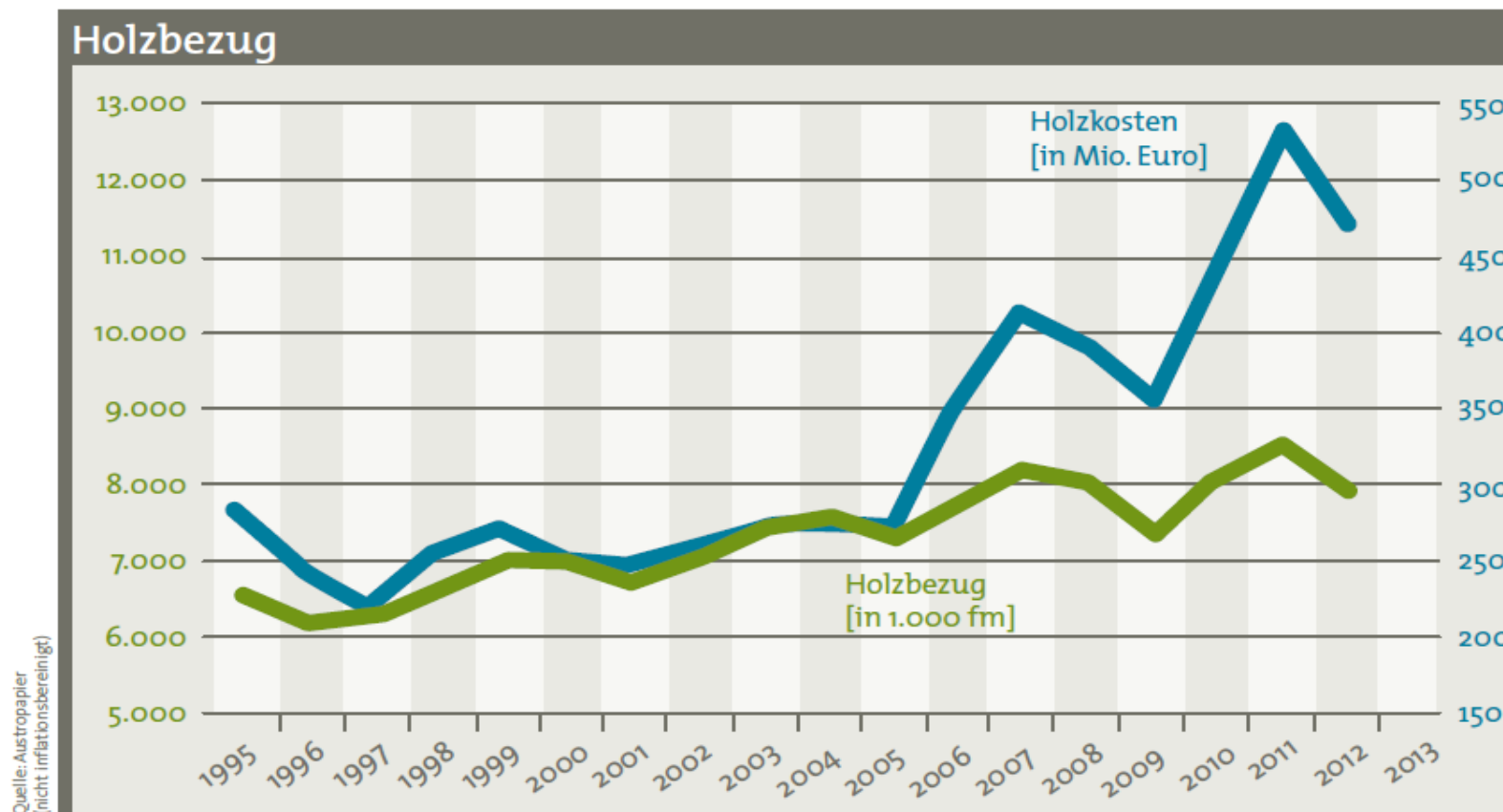


ÖSTERREICH HOLZVERBRAUCH IST bis 2010, Erwartung 2020



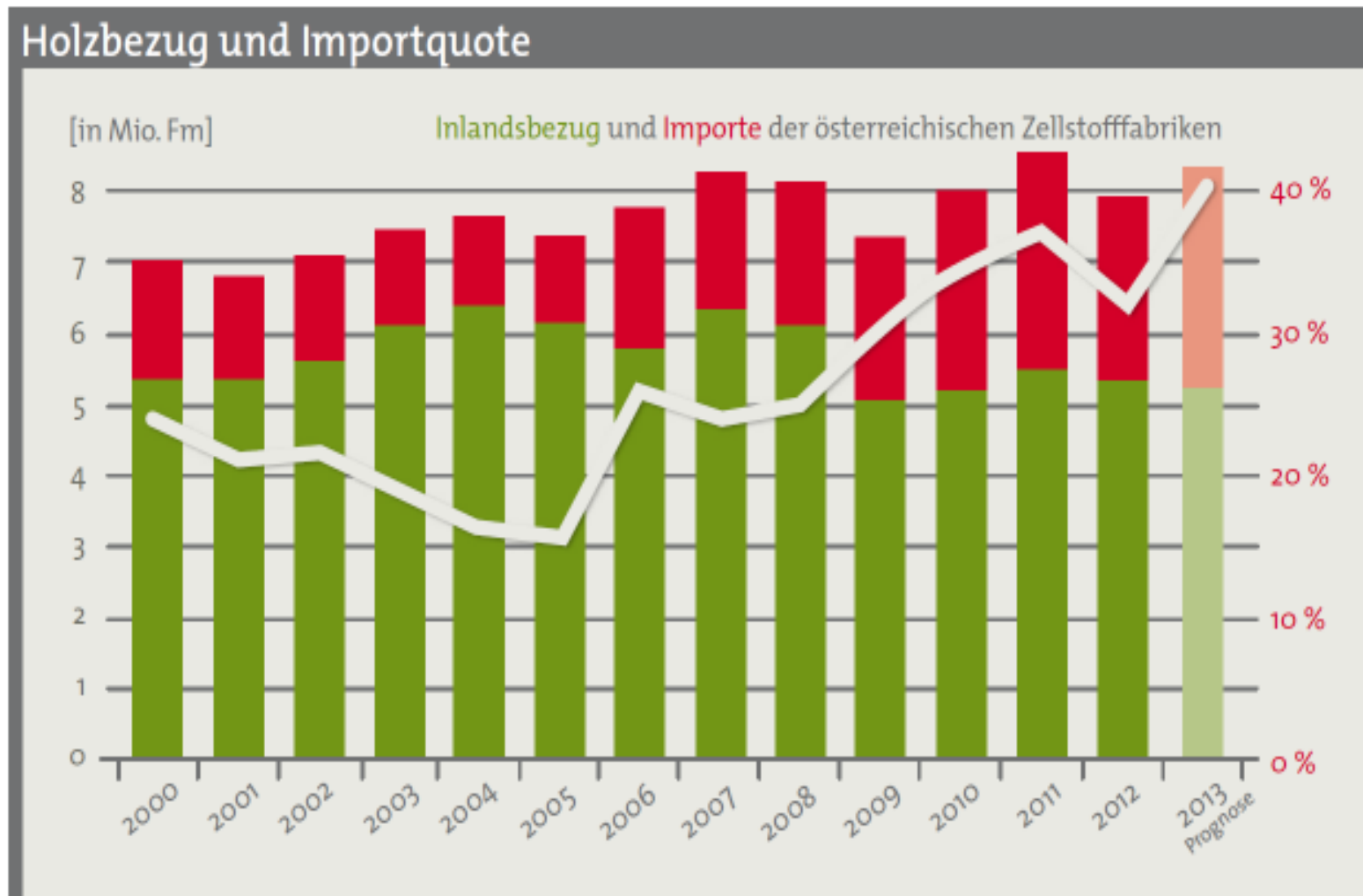
Ö Energieagentur, FHP, LWK Ö, Prognose Säge/Papier/Platte,

ZELLSTOFF- u. PAPIERINDUSTRIE Holzbezugskosten



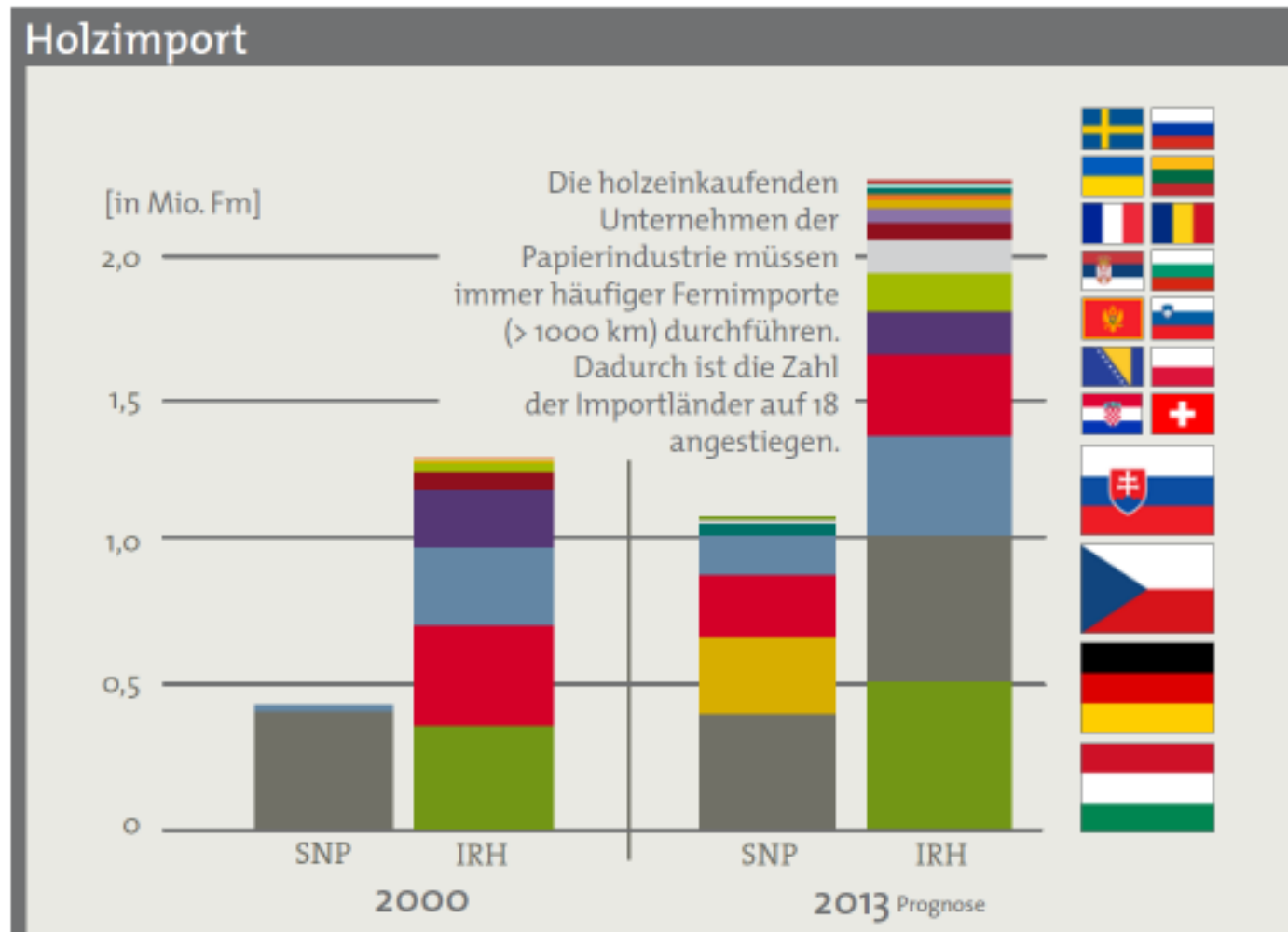
Seit 2005 stiegen die Holzbezugskosten der Zellstoff- und Papierindustrie um 68%, gemessen am Durchschnittspreis je Festmeter. Die Menge des bezogenen Holzes stieg im selben Zeitraum nur um 8% gestiegen. 2012 waren beide Parameter rückläufig, da Lagerbestände abgebaut wurden.

ZELLSTOFF- u. PAPIERINDUSTRIE Anteil Holzimporte



ZELLSTOFF- u. PAPIERINDUSTRIE Importländer

Verdopplung der Holzimportländer seit 2000
– Anteil Fernimportländer bereits 25%!



ZELLSTOFF- u. PAPIERINDUSTRIE Entwicklung (1)

- ▶ Keine Steigerung Industrieholzmengen lt. HEM seit 10 Jahren
- ▶ Mehrmengen HEM vor allem beim Energieholz
- ▶ Einschnitt der Sägeindustrie stark zurückgegangen
- ▶ Verstärkte Konkurrenzsituation
 - Bioenergie
 - Sägewerke schneiden bis 10 (9) cm Zopf
 - Plattenindustrie kauft verstärkt Industrieholz
 - Verstärkte Konkurrenz aus Nachbarländern (Deutschland, Slowenien, Italien,..)
 - Mischsortimente
 - „Vermessungsspiele“: RM-Übernahme, Umrechnungsfaktoren,...
- ▶ Keine Holzmobilisierung für die „stoffliche“ Industrie in Ö

ZELLSTOFF- u. PAPIERINDUSTRIE Entwicklung (2)

- ▶ Österreichische Standorte verlieren Marktanteile
- ▶ CEPI Statistik Produktion Jänner bis August 2013:
 - Europa Karton, Papier - 1,4% Zellstoff – 1,1%
 - Österreich Karton, Papier - 3,7% Zellstoff - 11,6%
- ▶ Personalabbau in Österreich (Mondi, Sappi, Lenzing,...)
- ▶ Konzerne ziehen sich aus Österreich zurück
- ▶ Investitionen?

Durchforstungsinitiative Österreich

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Besuchen Sie auch unsere Homepage

www.heinzelpaper.com

